



Plasma 6.0

Nürnberg, 29.02.2024

kde@broulik.de
@kbroulik



Plasma 6.0

- Konsequente Weiterentwicklung von Plasma 5.27
- User im Allgemeinen sehr zufrieden mit Plasma 5
 - Bewusst keine radikalen Änderungen an UI
- Umbauten insb. unter der Haube
 - Damit Plattform für die nächsten zehn Jahre relevant bleibt
 - Basis für mögliche coole neue Dinge in den nachfolgenden Releases



Unter der Haube?

- Natürlich: Qt 6
- Gelegenheit, alte Zöpfe abzuschneiden
- Plasma-Framework hat ausgedient
 - Kirigami als allumfassendes Entwicklungs-Toolkit
 - KSvg herausgelöst als eigenes Framework
- KActivities kein Framework mehr



Was ist denn jetzt neu?

- Erwartungshaltung „6.0“ = „anders“
- Gute Gelegenheit, Standardeinstellungen zu ändern:
 - Doppelklick
 - Alt+Tab als Grid statt Sidebar
 - Schwebendes Panel
 - ... und andere



Allgemeiner Feinschliff

- Neues Soundschema
 - Endlich keine KDE-4-Sounds mehr
 - Akkustisches Feedback beim Anschließen von (USB-)Geräten
- Breeze: Weniger verschachtelte Rahmen, konsistentere Abstände
- Panel-Konfiguration vereinfacht
- KRunner deutlich flotter
- Verbesserte Unterstützung für Fingerabdrucksensoren



Wayland by default



Wayland by default

- Viel Arbeit investiert
 - auch in Qt Wayland (Client), da Qt 5.15 keine neuen Features mehr bekommt
 - KWayland als Framework angekündigt
- Compositor Hand-Off
 - Anwendungen überleben Neustart des Compositors
- Teilweise Unterstützung für HDR und Farbprofile
- Filter für Farbenblindheit
- Fractional Scaling



Wayland by default (2)

- X-Sitzung (je nach Distribution) weiterhin verfügbar
 - X.Org erfährt keine Weiterentwicklung mehr
 - Selbst RHEL will es nicht nochmal zehn Jahre pflegen
- XWayland bleibt unabhängig davon auf lange Zeit eine Option

Desktop Cube ist wieder da



Desktop Cube

- Codebasis aus Compiz-Zeiten
 - Als explodierende Fenster cool waren
 - Bei nötigen Umbaumaßnahmen im Weg
- Überraschend, wie populär
 - Neuimplementierung auf Basis von QtQuick 3D

Auf die nächsten 10 Jahre!

